

Wachstumsreglereinsatz in Winterweizen, -roggen, und -triticale

27.03.2019



Frühe Bestände beginnen mit dem Schossen (Triebe richten sich auf; **Halm aufschneiden**: Knoten lösen sich vom Bestockungsknoten), so dass hier Wachstumsreglermaßnahmen nötig werden. Leider ist das prognostizierte Wetter in nächster Zeit nicht ideal für Wachstumsregler. Ab dem Wochenende ist zunächst wieder eine Periode mit deutlichen Nachfrösten gemeldet. In dieser Phase sollten Pflanzenschutzmaßnahmen unterbleiben. Ab Mittwoch klingen die Fröste ab, so dass mit Wachstumsreglern gearbeitet werden kann. Die Tageshöchsttemperaturen sollen aber im einstelligen Bereich verweilen. Dieses niedrige Temperaturniveau ist nicht ideal für die Wirkung der Produkte. Der Wirkstoff Chlormequatchlorid (CCC) hat den geringsten Temperaturanspruch. Außerdem sichert er die Wirkung der Tankmischpartner bei kühlen Bedingungen ab. Daher sollten schwerpunktmäßig CCC bzw. CCC-haltige Tankmischungen zum Einsatz kommen.

Was liegt sonst noch an?

Zur Absicherung der Mikronährstoffversorgung kann ein Blattdünger ergänzt werden (z.B. 1,5-2,0 l/ha PHYTAVIS Getreide Gold SC: Mn, Cu, Zn, Bor, S). Kombinationen mit Fungiziden machen in der Regel erst ab EC 31/32 Sinn. Ausnahmen können sich bei frühem Mehltau- oder Gelbrostbefall ergeben. So lässt sich auf einigen Triticale-Flächen aktuell deutlicher Befall beobachten.

Empfehlung früher Gelbrost: 0,8 l/ha Orius

Empfehlung früher Mehltau: 0,2 l/ha Talius (z.B. aus dem Flexion ViTal Pack; Viverda + Talius + Ultimate S);

Vorgehensweise: Talius vorlegen und Viverda + Ultimate S zwischen EC 31 und 34 als breit wirksame T1-Maßnahme nachlegen.

Winterweizen / Wintertriticale:

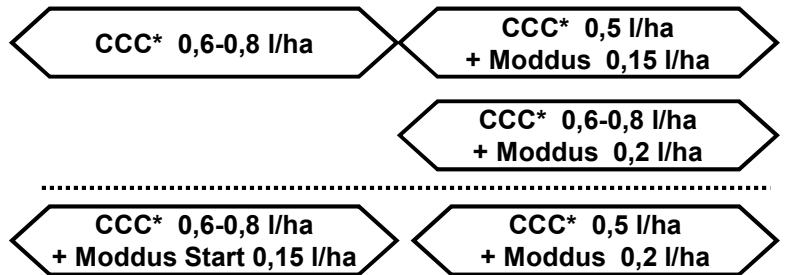
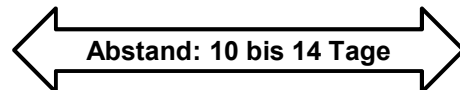
Standfeste Sorten Winterweizen:

Campesino, Informer, Kamerad, LG Initial, Nordkap, RGT Reform, Ponticus

Standfeste Sorten Triticale:

Barolo, Dinaro, Porto, Lanetto, Lombardo, Ramos, Temuco

Normales Lagerrisiko:
 ↑ Doppelbehandlung
 ↓ Einfachbehandlung



Lageranfälligere Sorten Winterweizen:

Achim, Argument, Asory, Elixer, Kashmir, KWS Talent, Patras, Tobak

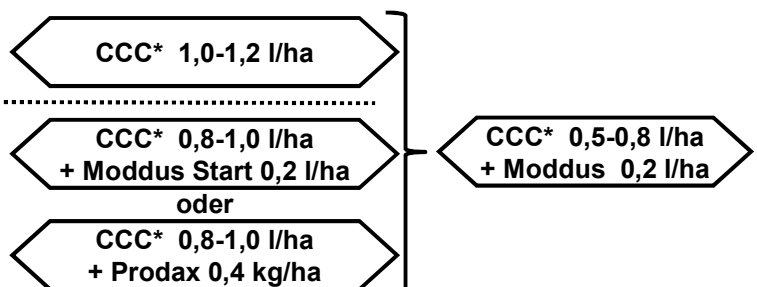
Lageranfälligere Sorten Triticale:

Ramdam, Securo

Normales Lagerrisiko:

Erhöhtes Lagerrisiko:

(hohe Bestandesdichten, viel organischer N)



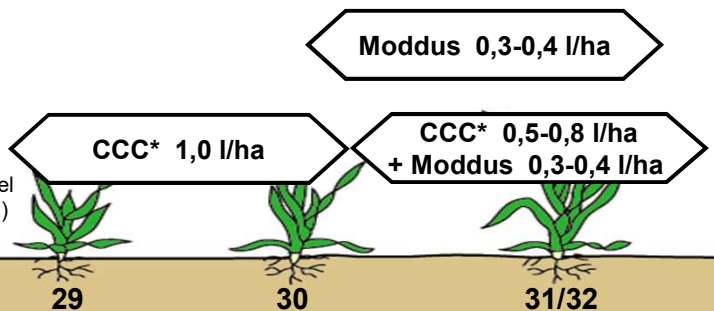
Winterroggen:

Trocken-/Extensivstandorte:

Intensive Bestandesführung:

* = bei 2-maligem Einsatz von CCC „AcuCel“ und „CCC 720“ im Wechsel einsetzen, da jeweils nur eine Anwendung zugelassen ist (max. 2,0 l/ha)

[Bei allen empfohlenen Wachstumsreglern ist lediglich der länderspez. Gewässer-Mindestabstand einzuhalten.]



EC-Stadien

29

30

31/32

AGRAVIS Raiffeisen AG . Pflanzenbau-Vertriebsberatung

Industrieweg 110 . 48155 Münster . Tel. 0251 / 682-2368 | Plathnerstr. 4A . 30175 Hannover . Tel. 0511 / 8075-3525

Sie können diesen Newsletter unter Fax-Nr. 0251 / 682-4360 oder per e-Mail an silvia.grosse.bordewick@agravis.de mit dem Betreff „Abmeldung“ abbestellen. Fax-Empfänger können auch gerne auf e-Mail umstellen.

Dieser Newsletter dient der Information und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung können wir nicht übernehmen.

© AGRAVIS Raiffeisen AG